



Ein Wochenende mit Shura Lipovsky und Martin Scheiwiller
zum Thema

Innenwelt - Aussenwelt

Lemniskate in der Anthroposophie und die Zahl 8 in der
jüdischen Mystik in Eurythmie, Gesang und Tanz

27. Februar -1. März 2020 in Hertenstein

Merke den Pendelschlag

zwischen Selbst und Welt

aus einem Spruch von Rudolf Steiner, Februar 1919

Foto: Detail von einem Haus in Lavin, Engadin, Martin Scheiwiller

In diesen Tagen im Februar laden wir ein, in die Welt von Bewegung und Gesang einzutauchen. Lebenskräfte und Kreativität sind unsere Begleitthemen rund um das Thema der *Lemniskate*, welche uns in der Bewegung im Raum und im Körper, beim Singen und auch als Symbol beschäftigen wird. Gemeinsames Tanzen im Kreis, Singen aus der jiddischen und chassidischen Tradition und Bewegungen aus der Eurythmie bereiten die Grundlage, dass sich die Jüdische Mystik und die Anthroposophie auf eine lebendige Art begegnen können.

Shura Lipovsky (NL), ist zur Zeit einer der großen Namen in der jüdischen Musik. Sie unterrichtet in der jüdisch-mystischen Weisheitslehre und ist Autorin neuer jiddischer Lieder, Künstlerin und Pionierin in der Wiederbelebung der jiddischen Kultur und ist als Sängerin und Pädagogin eine leidenschaftliche Brückenbauerin. Mit Geschichten, Tänzen und Liedern aus der jüdischen mystischen Tradition aktiviert sie eine alte Welt der Weisheit und strebt nach einer harmonischen Welt durch die Kunst.

Gesangstudium bei Margreet Honig am Rotterdamer Konservatorium, Internationaler Tanz am LCA in den Niederlanden und Theater an der École Internationale de Théâtre Jacques Lecoq in Paris. Sie trat auf im Concertgebouw in Amsterdam, in der Carnegie Hall in New York, am jüdischen Musikfestival in Krakau, in der Queen Elizabeth Hall in London auf und verschiedenen anderen klassischen Bühnen in Europa, den USA und Kanada.

Shura Lipovsky ist Direktorin von Summer Song Schools ‚Di Goldene Pave‘ in London, Botschafterin der Friedensbewegung ‚Musiker ohne Grenzen‘ in den Niederlanden, und leitet einen Chor in MCY Paris. Sie publizierte fünf CDs, die letzte, *Vaytinke* ist mit eigenen jiddischen Texten und Kompositionen ausgestattet.

www.shuralipovsky.com

Martin Scheiwiller (CH), studierte zwei Jahre internationalen und zeitgenössischen Tanz in Tilburg, Holland. Weiterbildung bei verschiedenen Kreistanz-Dozenten, wichtige Impulse vor allem von Wilma Vesseur. Martin bildete sich zum Bewegungspädagogen der Franklin Methode® aus und studierte Eurythmie in London und Stuttgart, Bachelor of Arts Eurythmie. Sein Studium der Heileurythmie am Goetheanum in Dornach schloss er 2016 ab und arbeitet seither in eigener Praxis in St. Gallen. Martin unterrichtet seine eigenen Kreistanz-Choreografien seit dem Jahr 2000 in verschiedenen Ländern Europas.

www.bewegungsimpuls.ch

Ort und Daten

Stella Matutina Bildungshaus, Zinnenstrasse 7, 6353 Hertenstein/Weggis
www.stellamatutina-bildungshaus.ch

Donnerstag, 27. Februar (Beginn mit dem Abendessen) –
Sonntag, 1. März 2020 (Abschluss mit dem Mittagessen)

Kosten

Fr. 350.-

Annullierung

ab 6 Wochen vor Kursbeginn 100% der Kosten, sofern keine Ersatzperson gefunden werden kann. (Annullierungsgebühr: CHF 20.-) Versicherung und Annullationsversicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.

Verpflegung/Unterkunft

EZ mit DU/WC 130.50/ Tag

EZ mit Lavabo, Etagedusche 110.50/Tag

DZ mit DU/WC 110.50/Tag

DZ mit Lavabo, Etagedusche 94.-/Tag

Anteil Raumkosten pro Person ca. 20,-

Auskunft und Anmeldung

Vreni Scheiwiller-Hafen, Im Heugarten 15, CH-8617 Mönchaltorf
+41 (0)44 948 02 48, vreni.tanzen@gmail.com

Die Anmeldung wird bestätigt